

Fluglärm

→ Bluthochdruck

→ kardiovask. Erkrankungen

Hypertonie (Bluthochdruck)

- Sehr häufig in westl. Ländern - 1 von 3!
- Inzidenz in Österreich,
je nach Untersuchung bis zu 41%!*
- Hypertonie verantwortlich für
 - 50% aller Todesfälle durch Schlaganfälle*
 - 25% der Todesfälle durch koronare Herzerkrankung*
- „silent killer“

Hypertonie (Bluthochdruck)

- 2003 in Österreich
 - 17,323000 Verordnungen von kardiovaskulär wirksamen und blutdrucksenkenden Medikamenten
 - Gesamtkosten 291,757000 €

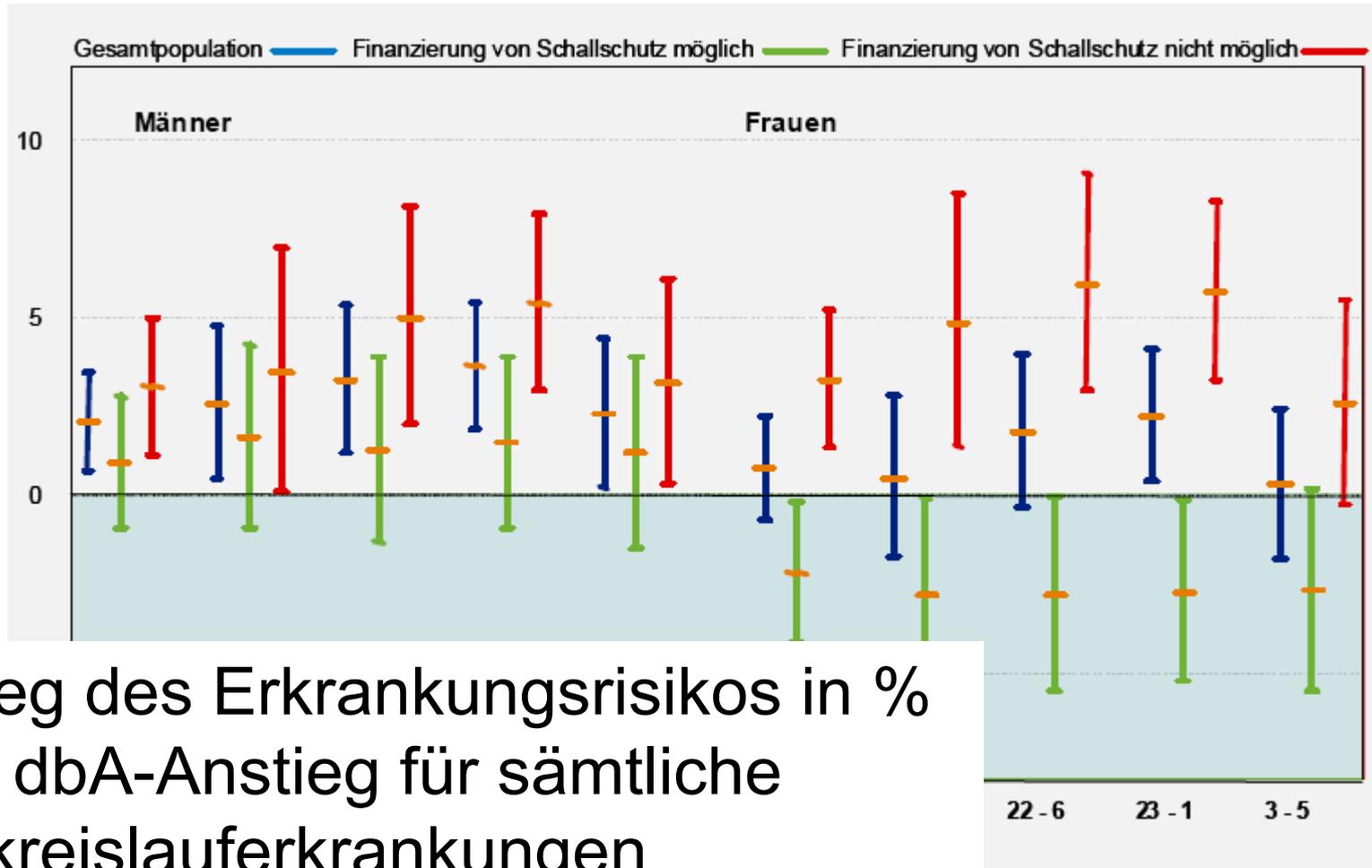
Fluglärm und Hypertonie

Wissenschaftliche Evidenz für
ursächlichen Zusammenhang
zwischen Fluglärm und Bluthochdruck
bzw. kardiovaskulären Erkrankungen.

Fluglärm und Hypertonie

- Beeinträchtigung durch Fluglärm: Arzneimittelverbrauch als Indikator für gesundheitliche Beeinträchtigungen. *Greiser, Umweltbundesamt 2006.*
- Aircraft Noise and Incidence of Hypertension. *Eriksson et al, Epidemiology 2007.*
- Hypertension and Exposure to Noise Near Airports. Jarup et al, *Environmental Health Perspectives 2008.*
- Risikofaktor nächtlicher Fluglärm. Abschlussbericht über eine Fall-Kontroll-Studie zu kardiovaskulären und psychischen Erkrankungen. Greiser , Umweltbundesamt 2010.

Erkrankungsrisiko für sämtliche Herz-Kreislauf-erkrankungen



Anstieg (%) pro 1 dB(A) Anstieg des Fluglärms

Anstieg des Erkrankungsrisikos in %
pro 1 dB(A)-Anstieg für sämtliche
Herz-Kreislauf-erkrankungen
bei beiden Geschlechtern
von niedrigen Dauerschallpegeln an

Akutwirkung von Fluglärm

- Im Felduntersuchungsteil der HYENA-Studie pro Fluggeräusch während der Nacht
Blutdruckanstieg
 - systolisch \varnothing 6,2mmHg
 - diastolisch \varnothing 7,4mmHg*
- Stressreaktion (Cortisol, Noradrenalin)

Fluglärm am Tag

- HYENA-Studie 2008: eindeutiger Trend zu Bluthochdruck auch bei Fluglärm am Tag.
- Greiser 2010 : auch signifikante Zusammenhänge zwischen Fluglärm am Tag und kardiovaskulären Erkrankungen.

Risiko für Schlaganfall und Hirndurchblutungsstörungen

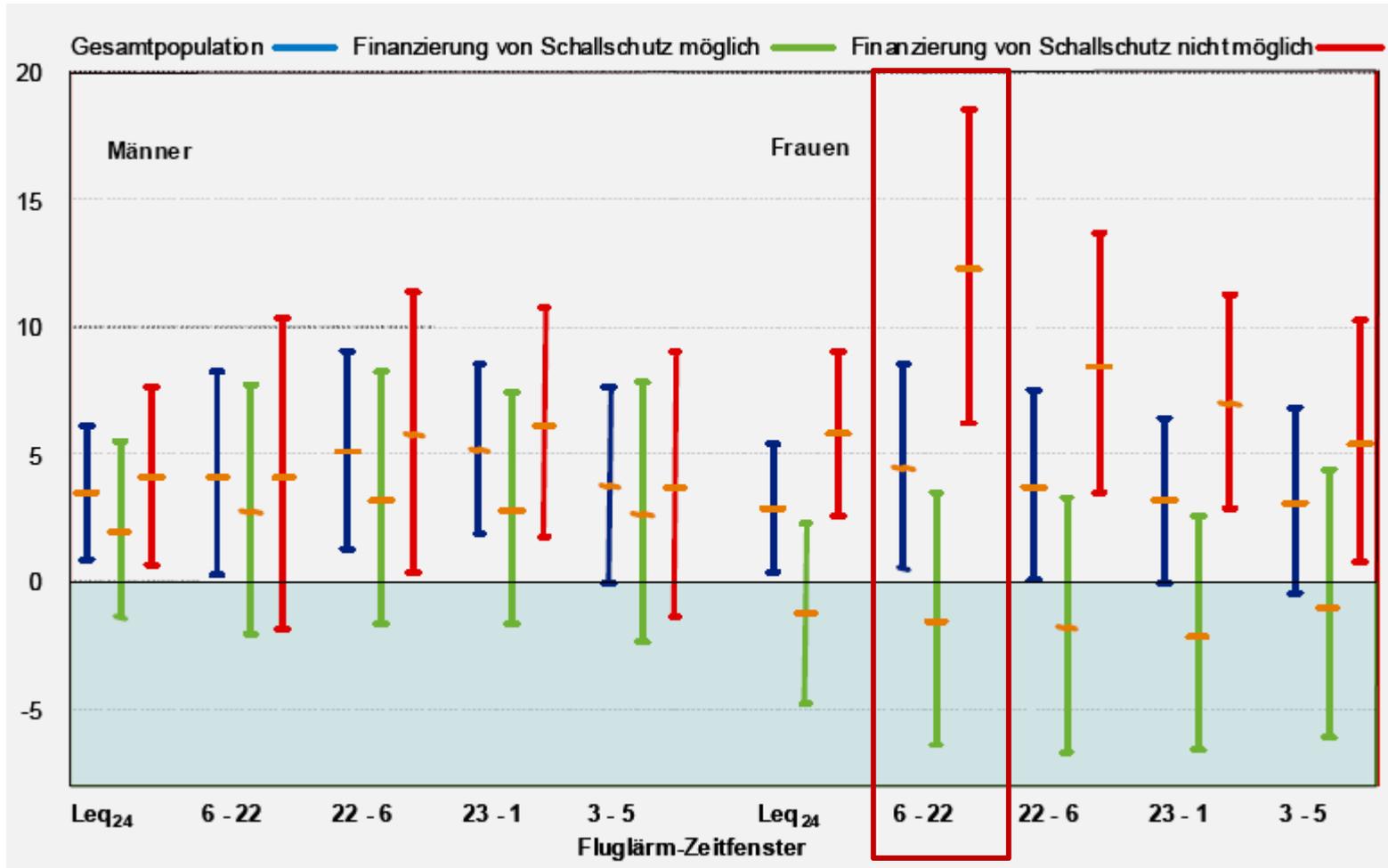
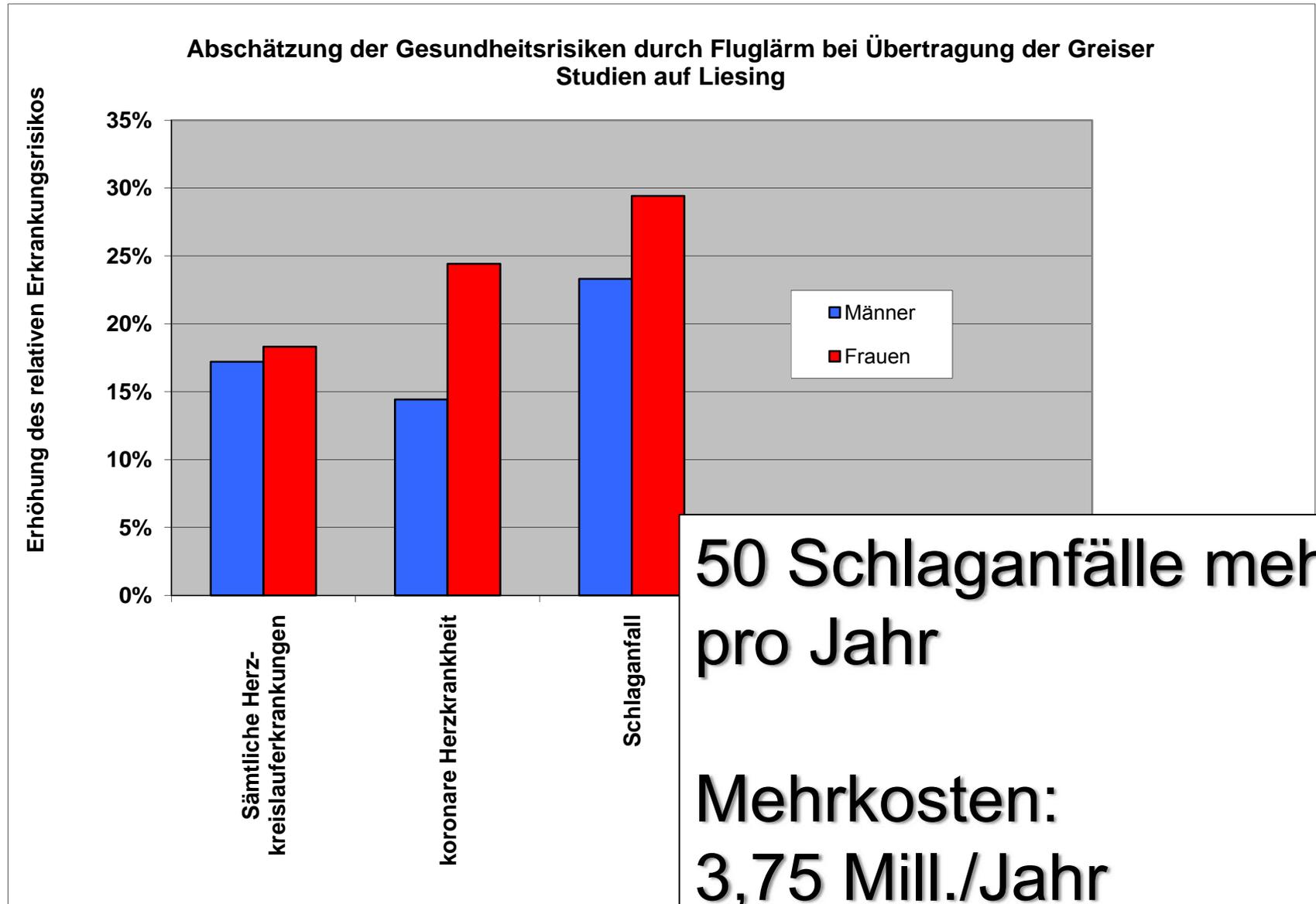


Abbildung 9. Schlaganfall und Hirndurchblutungsstörungen - Anstieg (%) pro 1 dB(A) Anstieg des Fluglärms (bei Leq₂₄ ab 35,25 dB(A), bei allen anderen Parametern ab 40 dB(A)).

Übertragung der Ergebnisse der Greiserstudie II auf Liesing



Schlussfolgerungen

- Fluglärm erhöht das Hypertonierisiko und allgemein das Risiko kardiovaskulärer Erkrankungen
- Es ist anzunehmen, dass das auch bei der Lärmbelastung, wie wir sie hier in Liesing haben, zutrifft
- Nachdem die Prävention die beste Therapie ist, müssen wir die sofortige Einstellung der Flugrouten über Liesing fordern.